

Interventionen zur Förderung der Lehrkräfteselbstwirksamkeit

Trendthema: Selbstwirksamkeit von Lehrkräften. Einige Metaanalysen aus der Bildungsforschung zeigen bereits, dass eine erhöhte Selbstwirksamkeit mit einer Vielzahl an positiven Merkmalen zusammenhängt. So berichten selbstwirksame Lehrkräfte beispielsweise von mehr Berufszufriedenheit und stärkerem Engagement in der Schule.

Um die Selbstwirksamkeit von Lehrkräften zu stärken, wurden deshalb in den letzten Jahren einige Interventionen entwickelt und in Evaluationsstudien auf ihre Effektivität hin untersucht. Allerdings ist bislang nicht klar: Kann Selbstwirksamkeit durch Interventionen gefördert werden und wenn ja, gilt das für Lehramtsstudierende und erfahrene Lehrkräfte gleichermaßen?

In dieser Abschlussarbeit fassen Sie bestehende Interventionsstudien metaanalytisch zusammen, um diese Fragen evidenzbasiert zu beantworten. Grundlage dafür liefert eine bereits bestehende Forschungsarbeit der Professur für Schul- und Unterrichtsforschung, die bereits geeignete Studien systematisch gesucht hat. Diese Abschlussarbeit soll die bestehende Forschungsarbeit in Teilen replizieren, aber auf andere Aspekte wie ein anderes Erhebungsinstrument fokussieren. Ziel ist es konkrete Faktoren der Interventionen auszumachen, die relevant sein können, um Selbstwirksamkeit bei Lehrkräften zu fördern.

Diese Arbeit ermöglicht es Ihnen, sich mit topaktueller Forschung zur **Selbstwirksamkeit von Lehrkräften** auseinanderzusetzen. Darüber hinaus erhalten Sie einen vertieften Einblick in die Durchführung einer **Metaanalyse**. Damit leisten Sie einen direkten Beitrag zur Forschung der Professur für Schul- und Unterrichtsforschung an der TUM School of Social Sciences and Technology.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht per Mail an:

janina.taeschner@tum.de

Prof. Dr. Doris Holzberger

Professur für Schul- und Unterrichtsforschung

Technische Universität München

TUM School of Social Sciences and Technology

suf@edu.tum.de